**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 11 (1895)

**Heft:** 34

**Rubrik:** Fragen ; Antworten

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ipektor unterstellt find. Der Staat befolbet die Lehrerschaft und schafft das Schulmaterial an, die Stadt Genf forgt für Die Lokalitäten, Licht und Beheizung. Die Ginrichtungskoften find auf 15,000 Fr. und die jährlichen Ausgaben auf 25,000 Fr. berechnet. ("Schweiz. Soll.: Courier".)

Neue Art Rirdenbau. Um 28. Oftober fand unter besonderer Feierlichkeit durch den König Albert von Sachsen in Dregben die Grundfteinlegung der Barnifonstirche ftatt, für welche der mit dem ersten Preise gekrönte Entwurf der Architekten Loffow und Krüger (Dresden) in Ausführung gebracht wird. Nach bem Programme follten die Gesamtkoften 800,000 Mark nicht übersteigen; ferner sollte sich der Bau bei wurdig monumentaler Ausbildung im Stil ben Militar= gebäuden der Albertstadt: Dresben anschließen. Das Sauptgewicht lag aber in der besonderen Gigentumlichkeit des Brogramme, daß zwei räumlich getrennte Rirchen= räume, ber eine für die evangelische und ber andere für die katholische Gemeinde, unter einem gemeinschaftlichen Dache und mit einem gemeinsamen Turme vereinigt werden mußten. Gs war dies eine Aufgabe, die bisher noch feinem beutschen Bettbewerbe gu Grunde gelegen hatte. Es gingen 40 Lösungen ein. Die neue Kirche wird 2000 Sigplage für ben evangelischen und 413 für ben tatholischen Teil und einen Turm von 90 Meter Höhe erhalten. Die Ausführung erfolgt an den Außenfronten in reiner Saudsteinarbeit. Als Bauzeit find drei Jahre bestimmt.

Eine Sonder-Ausstellung für Schulgesundheitspflege wurde am 3. November in ben Räumen des Mebizinischen Warenhauses in Berlin eröffnet. Die Ausstellung umfaßt in 10 Abteilungen alle die Schulgesundheitspflege betreffenden Gegenstände: Abteilung I: Schulbanke und Hauspulte. Abteilung II: Geradehalter und ähnliche Apparate. Abt. III: Begenstände für Sauberhaltung ber Schulraume. Abt. IV: Rünstliche Beleuchtung und Sehprüfung. Abt. V: heizung und Bentilation. Abt. VI: Kloset und Schulbäber. Abt. VII: Schultafeln, Schreibmaterialien und Schriften. Abt. VIII: Schulmappen. Abt. IX: Hhgienischer und naturwiffenschaftlicher Unterricht. Rorperliche Erziehung und hausturngerate. 83 auf dem Bebiete ber Schulhngiene bekannte Merzte und Induftrielle hatten fich als Aussteller angemeldet.

Fürforge für die Sandwerter. Der Stabt Angsburg find von drei verschiedenen Seiten Legate von nahezu einer Million Fr. zugegangen. Eines derselben (360,000 Fr.) beftimmt, daß aus den Renten bedürftige Arbeiter, Sandwerter und beren Familien und Witmen unterflügt werben follen.

Gine Tenfter: Reinigung & Unftalt hat die Glafer Innung Bu Berlin (Berlin C, Sendelstraße 26) eingerichter. Sie besorgt: Fachgemäßes Reinigen von Schaufenstern, Wohnungsund Fabritfenfterscheiben, Glasbachern 2c. bei billigen Breifen und pünktlicher Bedienung. — So etwas ware auch für Burich und andere Schweizerstädte von Wert.

Gine neue Schulbank. Auf Beranlaffung ber Berliner Schalbehörde foll eine Rlaffe bes Köllnischen Gymnafiums bersuchsweise mit ber bom Oberbaurat Reitig neukonstruierten Schulbank ausgestattet werden. Derfelben wird eine erftaunliche Summe von Vorzüglichkeiten nachgerühmt. Jeder Schüler tann feinen Blat ohne Störung feiner Nachbarn verlaffen und wieder einnehmen, ber Lehrer fann gu dem Schüler unmittelbar herantreten, die Masse der Schüler ist in kleinste Gruppen getrennt und die Schüler konnen nach Broke und Gigentumlichkeiten beliebig eingeteilt und gesett werden; die neue Bant hat ferner teine beweglichen Teile, welche burch Geräusch ober mangelhafte Beschaffenheit ben Unterricht ftoren, leder Schüler ift zur bauernben Geradehaltung bes Obertorpers gezwungen und die lang erstrebte Möglichkeit einer grundlichen täglichen Reinigung von Banten und Saalboben ift erreicht.

Der größte öfterreichische Reichadler, welcher bisher in Gifen ausgeführt murde, ift nach dem Entwurfe des Architekten Raimund Jeglinger in Ling in ber Wiener Runft: werkstätte von W. Coman verfertigt worben. Diefer koloffale, in Gifen getriebene,  $4^{1}/_{2}$  Meter hohe Reichsadler flaftert nahezu 8 Meter, hat ein Gewicht von 600 Kilogramm und ift für den Portalabichlug ber Reichsbrude über ben Inn bei Braunan Baffan beftimmt.

Selbst den Erfindern tommt nicht alles Notwendige auf einmal in ben Sinn. So lafen wir auf einer Original-"Home"=Nähmaschine folgende Patentdaten: Sept. 10. 1846, Mug. 24. 1858, April 2. 1867, Mug. 6. 1867, Dezbr. 20. 1870, Jan. 30. 1872.

# Kach=Literatur.

Bon bem bekannten und beliebten Lieferungewerte "Behn= haufen, Moderne Möbel= Neuheiten" ift foeben Beft 14 erichienen. Inhalt: Borlagen für doppelfeitigen Comptoirichreibtisch und 3 verschiedene Berren-Schreibtifche. nebst den nötigen Details in natürlicher Größe gur direften Bermendung in ber Bertftätte. Das heft tann gum Preife von Fr. 8. — durch W. Senn jun., Zürich (Metropol) begogen werden.

Die Lokomobilfabrik von Beinrich Lang in Mannheim. vertreten in der Schweiz durch die Firma Frit Marti in Winterthur, hat in diesem Sahre die Bahl 5000 ber bon ihr bisher angefertigten Lokomobilen überschritten. Db= wohl fie nicht die altefte Lotomobilfabrit Deutschlands ift, hat fie doch zuerft biefe hohe Bahl erreicht und damit bie Unerfennung der Bediegenheit, ber Bolltommenheit und ber Vorzüge ihrer Fabrifate gefunden.

#### Fragen.

479. Welches find die zwedmäßigsten Defen für ein Schulzimmer von 212 m3 Rauminhalt? Wer liefert solche und zu welchem Breise?

480. Wer liefert amerifanische Stellichrauben, aus Stahl

ober aus Gifen gehärtet?

481. Bie ftart mußte eine Turbine fein zu einer bestehenden Wasserseitung von 135 Meter Länge und 20 Meter Gefäll und einem Röhrendurchmeffer von 20 cm und welches wäre das beste Suftem? Bei fleinerem Bafferstande ift ein Motor vorhanden.

482. Gibt es einen Leim, mittelft welchem man Leder auf

Riemenscheiben befestigen kann und wo ist solcher zu beziehen?

483. Ist das Wichsen mit Brunvleine der Hausthuren zu empfehlen?

484. Ber liefert alle Profile Stabehobel für Schreiner?

484b. Belche Firma liefert Badösen?
485. Belche Fabrit liefert Zimmerösen (gesett)?
486. Ber liefert geeignete Langenbrenner für Petrolösen?
487. Ber fönnte beständig Uhorn-Fledlinge liefern, schön weiß und aftrei, 1. Qualität, von 10—20 cm Dick, 40—60 cm

breit, in Länge von 1-2 Meter?

488. In einem abgelegenen Balbe beabsichtige ich vermittelft einer vorhandenen Wassertraft eine tleinere Säge für ca. 3 Jahre Betrieb einzurichten. Die Wassertraft ist etwas unbeständig und geht von 6—12 HP. Was ist dem provisorischen Charafter ent-Betrieb einzurichten. Die Basserfrast ist etwas unbeständig und geht von 6—12 HP. Bas ist dem provisorischen Charafter entsprechender, eine einsache Turbine oder ein oberschlächtiges Basserad? Wie viel HP sind ersorderlich für einen einsachen Gang, wie viel für einen Bollgang mit 2—3 Blättern und wie viel für eine Buuholzfraise? Wober würde die Einrichtung am besten bezogen? gutem Buftande mare?

489. Ber liefert Ringe und Boben zu Spinnkannen?

### Antworten.

Auf Frage 462. Der Fragesteller wird ersucht, mit der Lad-und Farbenfabrit in Chur in Korrespondenz zu treten, da diese

Fabrit in der Lage ift, ihm gemunichte Farbe ju liefern. Auf Frage 462. Bir teilen Ihnen mit, daß die beste Farbe zum Anstrich von Eisenbalken die eigens zu diesem Zwecke erstellte "Anstrichmasse für Eisen und Wellblech" von Weber-Falckenberg in Köln ist, dessen Vertretung wir besitzen. Das Kilo dieser Wasse kommt auf Fr. 2. — zu stehen. Weidmann u. Euster, Bleicherweg,

Muf Frage 463. Wenden Sie fich an die Firma A. Genner in Richtersweil, welche ftets großes Lager in Diefem Artifel halt und befanntlich fehr billig und gut liefert.

Muf Frage 466. Colche Bertzeugtaften liefert A. Genner in Richtersweil und stehen hierüber Zeichnungen und Preislisten zur

Muf Frage 466. Ich liefere tomplette Wertzeugkaften in allen möglichen Größen von Fr. 15. — bis Fr. 150. — nach Auswahl mit nur prima Werfzeug als Spezialität. Sind bei mir vorrätig. nach Auswahl Wwe. A. Karder, Wertzeuggeschäft, Niederdorf 32, Zürich I. Auf Frage 467. Benden Sie sich gest, an die Firma Nünlist u. Bagner, Stampfenbachstraße 17, Zürich I.

Muf Frage 467. Benden Sie fich an A. Bofch u. Cohn, mech. Flaschnerei, Flums. Auf Frage 467. Wenden Sie sich an die Firma Nünlist u.

Wagner, Stampfenbachstraße 17, Zürich. Auf Frage 468. Die Maschinensabrit A. Dehler u. Cie. in Marau liefert Rollbahnichienen und Bagen jeder gewünschten Ron-

Auf Frage 468. Rollbahnschienen famt Bagen mietweise und taufweise liefern billigst Roetschi u. Meier, Gifengasse 3, Zürich V.

Auf Frage 471. 3d habe icon viele Debervorrichtungen er-ftellt, um Busließendes Basser aus Steinbrüchen, Rellern ober Baugründen zu entfernen. Es gelang mir aber niemals, bei größeren Saughöhen einen ungestörten Gang von über längsten 10 Bochen zu eihalten. In den meisten Fällen trat ichon nach 4-6 Wochen und zwar trot Routine und tadellofer Dichtung ber Leitungsverichluffe Stillftand ein und mußte entweder mit Nachfüllen oder vermittelft einer Bumpe wieder nachgeholfen werden. Nur bei gang fleinen Saughöhen, etwa bis zu 1 Meier und bei gunftigen Gefallverhältniffen, ift man imftande, ein ununterbrochenes Funktionieren verhältnisen, ist man imstande, ein ununterbrochenes Funktionieren einer Hebervorrichtung zu erzielen. Die Hauptstörung verursacht die im Basser enthaltene Luft. Bei kleinen Saughöhen vermag der atmosphärische Luftbruck dem abzuführenden Basser eine solche Geschwindigkeit mitzuteilen, daß die eingeschlossene Luft leicht abzesihrt wird. Bei größeren Saughöhen leistet schon die aufsteigende Bassersäule dem Luftdruck einen großen Widerstand, saft ausnahmslos ist auch damit eine lange Abssheltiung notwendig, um das nötige Gesälle zu erhalten und hiedurch wird die Reibung vernehrt. Reibe Widerstände perussanden aber einen langamen Gang des Beide Biderstände verursachen aber einen langsamen Gang des Wassers in der Heberleitung und hiedurch wird es der im Wasser enthaltenen Luft möglich, sich im Bogen der Heberleitung nach und nach soweit anzusammeln, bis Stillstand eintritt. Dagegen kann man ohne allzugroße Schwierigkeiten vermittelst einer Saugpunkpe, die im Pumpschachte aufgestellt wird, das Wasser sowohl von diesem wie aus dem Quellenschachte wegpumpen ohne irgend welche Nach-hilfe und ohne Störungen. Ich anerbiete mich, ein bezügliches Bumpwerf mit unbedingter Garantie zu liefern. 3. hartmann, Mechanifer in St. Fiben.

Auf Frage 473. Defen für Fabriten liefert unter Garantie

An Bojch u. Sohn, mech. Flaschnerei, Flums. Auf Frage 475. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Ulr. Walser, Flaschner, St. Gallen. Auf Frage 478. Wir liesern Ihnen Strickmaschinen unter Garantie für deren vorzügliche, folide Konftruktion und größte Leiftungsfähigfeit. Breise und Raberes gerne zu Diensten. Schaffh.

Stridmaschinenfabrit, Schaffhausen. Auf Frage 478. So viel mir bekannt ift, liesert die Firma Ed. Dubied u. Co. in Couvet die besten Strickmaschinen. A. L.

#### Nachtrag zu den Fragen.

490. Bie viel Rraft erhalt man von Baffer, beim niedrigften Wasserbestand noch 40 Utr. per Minute? Und ein wie großes Reservoir ift erforderlich für 10stündige Arbeitszeit? Gefäll 34 Meter. Röhrenleitung 1350 Meter. Wie große Röhren find erforderlich? Bare eine Turbine oder Baffermotor zwedmäßiger? Eventuell wer erftellt solche Anlagen?
491. Wer verfertigt Bade-Defen mit Petrol- oder anderer billiger Feuerung? Gas ausgeschloffen.

# Submissions-Anzeiger.

Schulbante. Für das Schulhaus in Burgau (Flawyl) sind 16 neue Bplätige Schulbante benötigt. Erstellungsofferten einzufenden bis Ende November spätestens beim Gemeindschulpfleger in Flamyl, der auch nabere Mustunft erteilt.

Kranfen- und Abfonderungshaus. Die Rrantenstube von Konolsingen in Groß-Höchsteten schreibt die Erstellung eines neuen Krantenhauses nebst Absonderungshaus obenher dem Dorfe Groß-Sochstetten gur öffentlichen Konfurreng aus. Plane und Boran-ichlage nebit Bedingnisheft liegen beim Unterzeichneten auf. Eingaben für den ganzen Bau oder einzelne Abteilungen desselber, (Erd-, Maurer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Schreiner-, Schlosser-, Gipfer- und Hafnerandeit sind bis und mit 31. Dez. 1895 Fürsprech Bühlmann, Bräfident einzureichen.

Strafgenban. Die Gemeinde Oberegg (Appenzell J.-Rh.) ift willens, die Strafgenbaute haggen-Landmart, 12 Jug breit, in

Attord vergeben zu laffen. Plan, Koftenberechnung, famt Baubeschrieb können auf der Bezirkstanzlei eingesehen werden. Allfällige Uebernehmer dieser Straßenbaute können ihre Anmeldungen amt beigelegter Uebernahmsofferte bis jum 30. November 1895 bei Brn. hauptmann Geb. Breu, Egg in Oberegg einie chen.

Strafenban. Der Gemeinderat Grabs (St. Gallen) eröffnet freie Konfurreng für die Ausführung eines Teilftudes der Grabferfreie Konflurrenz jur die Ausjugtung eines Leitzuages von Stadzes bergftraße; Länge rund 500 m. Boranichlag rund Fr. 14,000. —. Pläne, Vorausmaße, Bauvorschriften und Vertragsbedingungen können beim Gemeindamt Grabs eingesehen werden. Die Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift "Grabserbergitraße" versehen, bis spätestens den 22. November beim Gemeinderat Grabs einzureichen.

Die Erds, Maurers, Zimmers und Schlofferarbeiten für die Erstellung der Sinfriedigungen bei dem eidg. Zeughause und dem Centralkleidermagazin auf dem Beundenfeld bei Bern. Plane, Bedingungen und Ungebotformulare find bei der Direttion der eidg. Bauten (Bundeshaus Bestbau, Zimmer Nr 97), Bern, zur Einsicht aufgeleat. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten verichloffen, unter ber Aufichrift: "Angebot für Arbeiten auf dem Beundenfeld bei Bern" bis und mit dem 15. November nächsthin franto einzureichen.

Rathol. Rirchenbau Buche (St. Gallen). Grab, Maurers, Steinhauer-, Cementer, Zimmer-, Schieferdecker-, Spengler-, Schmied-, Schlosser, Glaser- und Schreinerarbeiten. Pläne und Bauvorschriften können bei Herrn J. Brand, Apotheker in Buchs, eingezehen werden. Berichlossene Pauschalangebote für alle obigen Arbeiten find bis am 8. Dezember an hochw. Berrn Ed. Ebneter, Raplan in Bame, abzugeben.

Schulhausbaute Byla. Sämtliche Schreiner-, Barqueterie-, Malet- und Safnerarbeiten. Plane, Borausmaß und nähere Be-ftimmungen können eingesehen werden beim Prafidenten der Bautommiffion, herrn herm. Luffi, welcher diesbezugliche Gingaben bis

jum 19. November entgegennimmt.

Exposition nationale suisse, Genève 1896. Adjudication des Passerelles sur routes. Les entrepreneurs désirant soumissionner la construction des quatres passe-relles sur routes destinées à relier entre elles les différentes parties de l'Exposition, sont informés qu'ils peuvent prendre connaissance des plans et du cahier des charges chez Monsieur George Autran, ingénieur de l'Exposition, aux Casernes. Les soumissions devront porter la mention "Soumission pour les passerelles sur routes" et être déposées à la Chancellerie de l'Exposition, Avenue du Mail 20, avant le Mercredi 20 Novembre, à midi.

— Division de l'industrie. Le Comité central met au

concours la fourniture et la pose des vélums du Bâtiment de l'industrie. On peut se procurer le programme et les plans du concours, ainsi que tous autres renseignements utiles auprès de Monsieur F. de Morsier, Architecte spécial de la Division, No. 5 rue Petitot, à Genève. Les soumissions devront être déposées avant le Samedi 30 Novembre 1895 à la Chancellerie de l'Exposition nationale, 20 Chemin du Mail, à Genève.

Renes Käfereigebäube. Räheres bei Schori, Prafibent ber Kafereigenoffenichaft Wierezwyl, Rt. Bern, bis 20. November.

#### Stellenausschreibungen.

Am fantonalen Technifum in Winterthur wird auf Beginn des Sommerfemefters 1896 eine Lehrftelle für Baufacher jur Bewerbung ausgeschrieben. Die Besoldung bei 26 wöchentlichen Unterrichtsftunden beträgt Fr. 4—5000 per Jahr. Schriftliche Ans meldungen unter Beilegung der Musweise über miffenschaftliche und praftiiche Befähigung, sowie eines curriculum vitæ sind an die Erziehungsdirektion, Herrn Regierungsrat J. E. Grob in Zürich, Erziehungsbirektion, herrn Regier zu richten bis zum 30. November.

# III. sehweiz. Handwerkerzeitung Zürich I. (Metropol)

NB. Alle Correspondenzen an unser Blatt bitten wir wie obenstehend zu adressieren!

# Schwarze u. farbige Tuche, Halblein, Buxkins, Cheviots u. Kammgarne

zu Herren- u. Knabenanzügen u. Ueberziehern, p. Mtr. å Fr. 1.90–16.85 versendet franko an Private direkt ins Haus

Oettinger & Cie., Versandhaus, Zürich.

Neueste Musterauswahlen in Herren- und Damenkleiderstoffen, Baum-wollstoffen von 18,5 Cts. an bereitwilligst franko. Buxkin-Resten zu ganzen Auzügen, Hosen und Ueberzieher billigst.